

264 Teilnehmer starten beim Kartoffellauf

Läufer Valentin Harwardt vom VfL Wolfsburg holt sich den Sieg auf der Zehn-Kilometer-Strecke.

Von Horst Michalzik

Jembke. Zu einem Volksfest ist der Kartoffellauf in Jembke geworden, der am Sonntag zum achten Mal stattfand. Wieder einmal herrschte auf dem Grillplatz der Gemeinde reges Treiben noch bevor der erste Lauf startete. Dem SV Jembke als Veranstalter sei nicht nur daran gelegen, möglichst viele Teilnehmer für das sportliche Ereignis zu gewinnen, erklärte Sabine Voß vom Organisationsteam, denn der Kartoffellauf rund um das Dorf soll „ein Treffpunkt für alle Bürger sein.“

Deshalb werde den Besuchern mehr angeboten als gegrillte Bratwürste, erklärte Bernd Krüger, der erneut für die Organisation verantwortlich war. Neben einem großen Kuchenbuffet hielten die Veranstalter vom Sportverein weitere kulinarische Köstlichkeiten bereit. 35 Ehrenamtliche und zwölf Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr sorgten für einen reibungslosen Ablauf.

Obwohl es am Morgen noch kühl war, herrschte zum Start bestes Laufwetter. Insgesamt gingen 264 Starter auf die Strecken um

Jembke. Um 10.30 Uhr fiel der Startschuss für den Zehn-Kilometer-Lauf, der die zehnte Station in der Serie des Laufcups Wolfsburg-Gifhorn war. Bei den Männern siegte Valentin Harwardt in 35:00 Minuten, doch es war eine knappe Entscheidung: Mit 19 Sekunden Vorsprung erreichte der Läufer vom VfL Wolfsburg das Ziel vor Henning Schlingmann (35:19) vom Triathlon Team Braunschweig. Platz drei ging an Louis Helmuth (35:28) vom ULV Wolfsburg. Mit dem Sieg sicherte Harwardt auch vorzeitig die Gesamtwertung im Laufcup. Klarer war dann der Sieg bei den Frauen.

Hier erreichte Anna Riske vom MTV Jahn Schladen mit deutlichem Vorsprung in 38:55 min das Ziel. Platz zwei ging an Nicole Meyer (41:39) vom Team Waggumer Holz, ganz knapp vor Kristin Arnecke (41:42) vom VfL Wolfsburg. Neben diesem Hauptlauf gab es noch eine Lauf- und Walking-Strecke über 5,5 km. Für die Kinder unter 13 Jahren war als willkommene Herausforderung eine Strecke über 800 Meter eingerichtet.



264 Läufer starteten beim Kartoffellauf des SV Jembke.

FOTO: HORST MICHALZIK

Oldie-Night mit der Band Pegasus

Der Abend steht unter dem Motto Rocktober.

Dannenbüttel. Die Band „Pegasus“ hat sich auch in diesem Jahr wieder dazu entschlossen, eine Oldie-Night zu veranstalten. Diese findet am Samstag, 20. Oktober, statt. Beginn ist um 20.30 Uhr im Saal Zum Landhaus Dannenbüttel. Der Eintritt beträgt 5 Euro. Der Einlass ist bereits um 20 Uhr. Der Kartenvorverkauf startet am Montag, 15. Oktober, im Landhaus Dannenbüttel.

Das Motto für 2018 lautet „Rocktoberfest“. Es werden Ohrwürmer aus der Rock und Blues Szene und bekannte Oldies, wie Stücke von CCR, The Beatles, Rolling Stones, Eric Clapton, Joe Cocker, Dire Straits, Smokie und vielen mehr gespielt. Auf Wunsch werde die Band auch Stücke von Marius, Lindenbergh, Wolle Petry, den Toten Hosen, Klaus Lage und anderen spielen, heißt es in einer Pressemitteilung.

„Mal sehen, ob wir unsere Fans auch diesmal wieder mit unserer Musik begeistern können“, sagt Achim Spierling, Keyboarder bei der Band Pegasus. Wie auch in den Jahren davor freuen sich die Musiker um Achim Spierling, Wolle Salecker (Schlagzeug), Mick Dobrick (Gitarre) und Rolf Dankert (Bass) auf einen rockigen Abend mit den Besuchern.

Flohmarkt mit mehr als 100 Ständen

Ehra. Am morgigen Mittwoch kann beim Dorfflohmarkt in Ehra von 10 bis 15 Uhr gestöbert und gefeilscht werden. Mehr als 110 Verkäufer haben sich mit einem Stand für den Markt angemeldet. Einen Ortsplan erhalten Interessierte im Mosaik, Gifhorer Straße 6. Und auch für das leibliche Wohl wird gesorgt, heißt es in einer Mitteilung. Die Landfrauen bieten Kartoffelsuppe, die Schützen aus Ehra versorgen die Besucher mit Getränken. Die Kinderkirche startet eine Aktion zugunsten der Kirchturmuhr.

Ampelbau in Jembke kann beginnen

Überqueren wird an der Hoitlinger Straße damit sicherer.

Von Horst Michalzik

Jembke. Mit dem von der Grundschule und dem Kindergarten nachdrücklich geforderten Bau der Ampelanlage über die Hoitlinger Straße kann umgehend begonnen werden. Das berichtete Bürgermeisterin Susanne Ziegenbein in der Sitzung des Bau- und Planungsausschusses, die jetzt im Gemeindebüro stattfand.

Es sei ein Angebot eingegangen, das annehmbare Bedingungen habe, so dass der Auftrag vergeben wird. Damit wird das Überqueren der vielbefahrenen Straße für Kinder ungefährlicher.

Die Bushaltestelle an der Schule soll behindertengerecht und mit Kasseler Bord ausgebaut werden. Mit den Planungen dafür werde sehr bald angefangen, Fördermittel würden beantragt. Bis zum Jahr 2022 müssen alle Bushaltestellen so umgebaut werden, dass sie barrierefrei sind.

An der Schule und dem Gemeindebüro ist das wohl ohne größere Probleme möglich, befinden die Fachleute in einer Begehung. Das dürfte sich an der Bushaltestelle Kirche Jembke sehr viel problematischer gestalten, denn dort gibt es nicht genügend Platz für einen vorschriftsmäßigen Umbau. Die einzige mögliche Lösung: Die Haltestelle an einen anderen Platz versetzen und ein kleines Stück an dort fehlendem Grund erwerben.

Begutachtet wurde in der Sitzung auch die Überdachung des Gemeindebüros. Dort soll es im Eingangsbereich eine Ergänzung geben, die möglicherweise auch als Schutz vor Regen für wartende Kinder an der Bushaltestelle dienen könnte. Die Glascontainer am Dannhopsweg sollen möglicherweise umgesetzt werden. Dazu seien aber noch weitere Überlegungen anzustellen, betonte Ziegenbein. Wahrscheinlich sei es sinnvoll, den Abschluss der Arbeiten am Festplatz abzuwarten.

Musik-Duo gastiert in Weyhausen

Toni Di Napoli und Pietro Pato präsentieren als Tenöre4you Klassik- und Popsongs.

Weyhausen. Mit einer Lichtshow und Klassik-Pop-Songs gastiert das Musik-Duo „Tenöre4you“ am Samstag, 20. Oktober, in Weyhausen. Beginn ist um 19.30 Uhr in der Auferstehungskirche, Kirchweg 6. Hinter Tenöre4you verbergen sich Toni Di Napoli und Pietro Pato.

Das Duo präsentiert laut Ankündigung die berühmtesten Welthits aus Pop, Klassik, Musical und Filmmusik – unter anderem Songs aus Titanic, Cats und Phantom der Oper. Toni Di Napoli und Pietro Pato bieten in ihrem Konzert eine Mischung aus Pop und Klassik mit erstklassigem Live-Gesang in italienischer Gesangsnote. Neben den Songs erwartet die Besucher außer-

dem eine Licht-Show. Toni Di Napoli glänzt laut Veranstalter facettenreich und virtuos mit seiner unverwechselbaren an die Sonne Italiens erinnernde Stimme. Mit Leichtigkeit wechselt er zwischen den Musikstilen und zieht alle Register seines Könnens. Soloauftritte beim Film-Festival in Venedig, der Toscana-Operngala und mehrere Produktionen mit bekannten Künstlern wie zum Beispiel Helmut Lotti, als Gast-Tenor der Alpenländischen Weihnacht sowie bei TV-Sendungen etablierten ihn bereits in der europäischen Musikszene.

Pietro Pato interpretiert gefühllvoll und ausdrucksstark mit angenehmer warmer, weicher Stimme

Welthits der Popmusik. Bis heute blickt er auf 35 erste Plätze bei Festivals und fünf Grand-Prix-Teilnahmen in Europa zurück. In enger Zusammenarbeit entstand ein neues Album, das die große künstlerische Begabung der beiden Sänger zeigt. Ob als strahlende Solisten oder kraftvoll als Duett – stehende Ovationen sind vorprogrammiert.

Karten für das Konzert sind ab 19,50 Euro in Weyhausen bei Edeka Eisbrenner, Wolfsburger Straße 13, bei Lotto-Toto, Laischeweg 1 sowie Bistro Boldi, Vor dem Dorfe 13, in Wolfsburg bei der Konzertkasse, Porschestraße 22-24 sowie online unter www.tenoere4you.de erhältlich.



Pietro Pato und Toni Di Napoli gastieren am 20. Oktober in Weyhausen.

FOTO: VERANSTALTER

GUTES TUN! ZEITUNG SPENDEN! IN DEN URLAUB FAHREN!

Spenden Sie Ihre Zeitung!

Sie tun zusätzlich etwas Gutes, indem Ihre Zeitung an eine von über 100 sozialen Einrichtungen gespendet wird.

Ich spende jetzt!
0800-077118820
osc.bzv-service.de

BZV Medienhaus GmbH
Hintern Brüdern 23, 38100 Braunschweig
oder kommen Sie persönlich in einem unserer Service-Center vorbei.

**GIFHORNER
RUNDSCHAU**